

KLEINBAHN Ihrhove – Westrhauderfehn

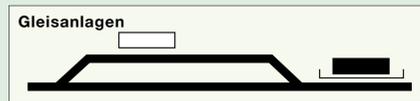
Bahnhof Collinghorst

Die Station Collinghorst hatte ein beidseitig angeschlossenes Ladegleis mit einer Seitenrampe. Verschiedene Firmen, z.B. die Firma Roskamm aus Collinghorst, hatten ihre Lagerschuppen dort erbaut. Östlich davon befand sich das im Laufe der Jahre mehrfach erweiterte Bahnhofsgebäude und der Bahnsteig.

In den Jahren 1914/18 wurde Butter in Holzbuttefässern, die in einem besonders von der Kleinbahn erstellten Schuppen gelagert wurden, in Güterwagen zum Versand gebracht.

Von 1912-1922 wurden die Fahrkarten in der Wirtschaft Diekmann, die in der Nähe des Bahnhofes betrieben wurde verkauft.

Da der Wagenladungsverkehr und das Stückgutaufkommen stark anstieg und ebenfalls die Zahl der beförderten Personen, wurde das Bahnhofsgebäude um



einen Güterraum und um eine Wohnung für eine Bahnagentenfamilie erweitert und ab 1922 von verschiedenen Bahnagentenfamilien bis zur Einstellung des Schienenverkehrs bewohnt.



Die Kleinbahn

Die Kleinbahn Ihrhove-Westrhauderfehn wurde als GmbH gegründet. Gesellschafter waren mit je einem Drittel Anteil der Preußische Staat, die Provinz Hannover und der Landkreis Leer. Die normalspurige Bahn wurde am 03.11.1912 eröffnet. Sechs Personenzugpaare wurden täglich eingesetzt und mit diesen Zügen auch der Güterverkehr bewältigt.

Ab 1929 wurden Omnibuslinien nach Strücklingen und Langholt bedient und Sonderfahrten durchgeführt. 1938 wurde zusätzlich auf der Schiene ein Triebwagen eingesetzt.

Um die Fahrtzeiten nach Leer und zurück zu verkürzen, fuhren mehrere Dampfzüge ab 1949 direkt nach Leer. Diese wurden im Jahre 1953 durch einen modernen Triebwagenzug ersetzt. Der Schienenpersonenverkehr wurde am 28.5.1961 eingestellt und ein Omnibusliniendienst nach Leer eingerichtet. Einige Jahre später auch noch eine Linie nach Papenburg.

Der Schienengüterverkehr wurde mit einer Diesellok bis Ende 1974 durchgeführt, nach Ihrhove-Ost noch bis 1979.



Die Schienenstrecke von Westrhauderfehn bis zur Ladestraße in Ihrhove wurde 1975 abgebaut, das Reststück in Ihrhove 1979. Die Trasse wird seit 1979 als Ostfrieslandwanderweg von den Gemeinden Rhauderfehn und Westoverledingen unterhalten. Besonders von Radwanderer wird diese Strecke heute gerne genutzt.

Nachdem der Landkreis Leer die Gesellschaftsanteile übernommen hatte, wurde im Jahre 1973 der Firmenname umbenannt in Verkehrsbetriebe des Landkreises Leer.

In den Jahren 1974/75 wurden die Gebäudeanlagen in Rhauderfehn ersetzt und ein moderner Omnibusbahnhof in Betrieb genommen. Für den umfangreichen Linien- und Schülerverkehr, den Einsatz der VLL-Anrufbusse und für die Sonderfahrten stehen rd. 30 Omnibusse verschiedener Größen zur Verfügung.

Ein Projekt der Lokale Agenda 21 Westoverledingen

Gestaltung: art-studio - Rhauderfehn
In Zusammenarbeit mit Christoph Bohlmann und Olaf Schreimb.



Westoverledingen
... die Gemeinde mit natürlichem Flair!

wirtschaftlich optimistisch lebendig

Westoverledingen

Tourist-Info - Deichstr. 7a
26810 Westoverledingen
Telefon 0 49 55 / 92 00 40
www.westoverledingen.de

Gut unterwegs ... mit dem Bus!

Städtereisen · Clubreisen · Musicals
Tagesfahrten · Studienreisen · Klassenfahrten

VLL Reisen im In- und Ausland

Ob Gruppen oder Einzelpersonen:
Fordern Sie unseren Katalog an!

Am Bahnhof 2-4
26817 Rhauderfehn
Telefon 0 49 52 / 9 37 00
www.vll-reisen.de

Ihr Bus kommt auf Anruf: **0180 - 111 20 26**

Fahren Sie mit dem ANRUFBUS zum Ziel in der Gemeinde und im Landkreis Leer.

Nutzen Sie diesen einmaligen preiswerten Service.

ANRUFBUS ... einfach mobil sein!

Täglich bis 18.00 Uhr

ANRUFBUS GmbH · Am Bahnhof 2-4 · Rhauderfehn

Rhauderfehn

1. Südwieke 2a
26817 Rhauderfehn
Telefon 0 49 52 / 903-0

... die I(i)ebenswerte Gemeinde im Südlichen Ostfriesland

www.rhauderfehn.de